

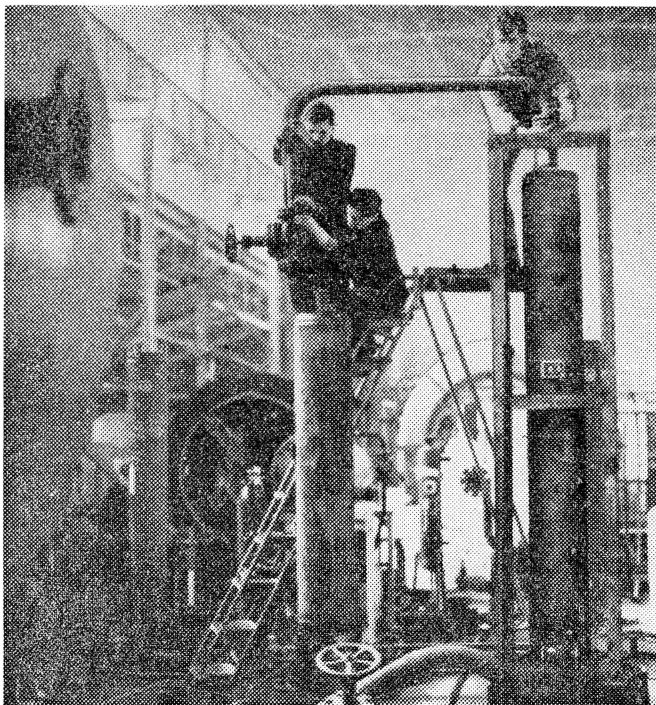
diese operativen Einsätze erreichen, daß die Arbeit mit den Menschen grundlegend verbessert wird und daß die Parteiorganisationen befähigt werden, in richtiger Weise die Beschlüsse des Zentralkomitees durchzuführen. Das bedeutet, daß zu den Beschlüssen des ZK nicht noch einmal Beschlüsse gefaßt, sondern Maßnahmen getroffen werden, die zur Durchführung der Beschlüsse des ZK im Betrieb erforderlich sind.

In Berlin sind die Elektroindustrie und der Maschinenbau dominierend. Wir gehen deshalb von diesen führenden Industriezweigen und Betrieben aus, um an Hand ihrer Erfahrungen die Arbeit aller übrigen Betriebe in Ordnung zu bekommen. Die wichtigsten Betriebe werden von der Bezirksleitung direkt angeleitet.

Der zweite Tagesordnungspunkt befaßte sich mit der Arbeit der Volksbildungsorgane.

Die Kommission nahm einen Bericht der Hauptschulinspektion entgegen. An der Sitzung nahmen neben dem Minister für Volksbildung führende Schulfunktionäre der Stadt teil. Durch den Bericht erhielt die Kommission einen umfassenden Überblick über die politisch - ideologische Erziehung an den Schulen, über den Stand in der polytechnischen Bildung, über die Berufsausbildung in den erweiterten Oberschulen, über den Mathematikunterricht usw. Wenn ich das Ergebnis der gründlichen Diskussion zusammenfasse, so besteht es in folgendem: Die Ideologische Kommission wird dem Sekretariat der Bezirksleitung eine Beschlussvorlage ausarbeiten.

In ihr werden Maßnahmen vorgeschlagen werden, die vor allem eine exakte Durchführung der Partei- und Regierungsbeschlüsse auf dem Gebiet der Volksbildung durch die Schulparteiorganisationen und staatlichen Organe sichern sollen. Manche Schulfunktionäre und Lehrer weichen dem konsequenten ideologischen Kampf aus. Um dem entgegenzutreten, ist auch ein stärkerer Einfluß der Arbeiterklasse auf unsere Schulen erforderlich. Beispiel einer guten Patenschaftsarbeit und einer kame-



*Foto: Zentralbild*

*Die Kollegen Peter Delater, Horst Kazupke and Klaus Richter von der Brigade „Roter Oktober“ beim Aufbau einer Baroklima-Kammer. Der VEB Kühlautomat in Berlin hat die durch die Frostperiode eingetretenen Rückstände bereits aufgeholt und erfüllt seine Exportverpflichtungen termingerecht*